Konflikte produktiv nutzen

Betriebsräte und Interessenvertretungen | Digitale Kompetenz und KI | Führung und Leadership | Personalmanagement | Vertrieb und Verkauf

- Früheres Erkennen von Konfliktsignalen
- Sicherere und klarere Konfliktgespräche
- Weniger Reibungsverluste, Verzögerungen und Konfliktkosten
- Mehr Eigenverantwortung und Zusammenarbeit
- Konstruktive Konflikt– und Fehlerkultur
- Konflikte als Lern–, Entwicklungs– und Innovationschancen nutzen
- Verantwortungsvoller Einsatz generativer KI im Konfliktmanagement

Inhalte:

Konflikte gehören zum Arbeitsalltag. Ungeklärt kosten sie Zeit, Energie, Motivation und Geld. Konstruktiv bearbeitet schaffen sie Klarheit, fördern Innovation und stärken die Zusammenarbeit. In diesem praxisorientierten Seminar lernen die Teilnehmenden, Konfliktdynamiken zu erkennen, schwierige Gespräche sicher vorzubereiten und lösungsorientiert zu führen. Methoden aus Mediation und Gewaltfreier Kommunikation werden mit praxistauglichen KI–Anwendungen verbunden.

Block 1: Konflikte verstehen und früh erkennen

- Konfliktarten, Ursachen und Eskalationsdynamiken
- Konfliktsignale im Arbeitsalltag wahrnehmen
- Konfliktkosten sichtbar und einschätzbar machen
- Mini–Workshop Canvas: Eigene Konfliktsituationen analysieren

Block 2: Konfliktgespräch mit Substanz

- Gesprächsvorbereitung statt spontane Reaktion
- Aktives Zuhören, Perspektivwechsel und Interessenklärung
- Praxisübung: Gesprächsleitfaden und Rollensimulation

Block 3: Konfliktkultur als Wettbewerbsvorteil

- Leitlinien für Meetings, Feedback und Eskalation
- Fehlerkultur, psychologische Sicherheit und Verantwortung
- Reflexion eigener kultureller Bruchstellen

Block 4: Konflikte als Innovationsmotor

- Gemeinsame Interessen statt verhärteter Positonen
- Kreative Lösungsentwicklung und tragfähige Vereinbarungen
- KI als Unterstützung bei Analyse, Vorbereitung und Nachbereitung
- Aktionsplan: Erste Schritte für Führungskräfte, Teams und HR

Methoden:

- Mentimeter oder Slido
- Konfliktanalyse–Canvas
- Mediationsschleife und Interessenklärung
- Gewaltfreie Kommunikation
- Rollenspiele und strukturierts Feedback
- Troika Consulting / kollegiale Beratung
- World Café
- Einzelarbeit
- Take–home–Checklisten und KI–Promptkarten

Methodische Grundlagen und Vertiefung

- Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg: Beobachtung, Gefühl, Bedürfnis und Bitte.
- Mediation: Interessen hinter Positionen sichtbar machen, Optionen entwickeln und Vereinbarungen sichern.
- KI–Anwendungen: Konfliktanalyse, Gesprächsvorbereitung, Rollensimulation, E-Mail–Entwürfe und Reflexion – stets datensensibel und verantwortsvoll.

Kurs-ID:

2522

Referent:in:

Christa Siebert

Gebühr:

550,00 €

Termin:

Start: 25.08.2027, 09:00
Ende: 25.08.2027, 17:00

Zielgruppe:

Führungskräfte, Teamleitungen, Projektleitungen, HR–Fachkräfte, Betriebsräte und Mitarbeitende, die Konflikte früh erkennen, professionell ansprechen und konstruktiv lösen möchten.

Ort:

Verein für Sozialpolitik, Bildung
und Berufsförderung e. V.
– Akademie der Wirtschaft –
Karthäuserstraße 23
34117 Kassel
Telefon 0561 1091-53

Anmeldung:

Hier geht es zur Anmeldung